

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	9
EINLEITUNG	11
I. THEORETISCHE VORBEMERKUNGEN ZUM JAPAN-DISKURS	
1. Diskursanalyse und Orientalismus	20
2. Exotismus	27
3. Topik	31
4. Das kollektiv Imaginäre	38
5. Transkulturalität, Intertextualität und <i>Cultural Studies</i>	42
II. KONTEXTE DES JAPAN-DISKURSES	
1. Zur Geschichte der europäisch-japanischen Kultur- und Literaturbeziehungen von den Anfängen bis ins 19. Jahrhundert.	51
2. Die deutsche Situation um 1900	53
3. Die japanische Situation um 1900 und die deutsch- japanischen Beziehungen	58
III. JAPAN IN EUROPA: KULTURINSZENIERUNGEN	
1. Zum Begriff der ‚Kulturinszenierung‘	77
2. Japonismus	78
3. Japan auf der Bühne	82
4. Der Bushido-Diskurs.	86
IV. ASPEKTE DES JAPAN-DISKURSES (1860–1920)	
1. Übersetzungen und ‚Vermittlungstexte‘	97
1.1 Grundlegende deutschsprachige ‚Vermittlungstexte‘	99
1.2 Japan-Texte verschiedener Berufsgruppen	105
1.3 Übersetzungen aus dem Japanischen.	111
1.4 Anthologien	114
1.5 Deutschsprachige Literaturgeschichten über Japan.	117

1.6	Westliche Literaturgeschichten über Japan und weitere Übersetzungen	120
	Exkurs: Das Haiku im Blick westlicher Literaturgeschichten	122
1.7	Weitere westliche ‚Vermittlungstexte‘	125
2.	Reiseberichte	137
2.1	Überblick	137
2.2	Analyse der Japan-Topoi	141
2.2.1	Der Topos der Andersartigkeit und Gegensätzlichkeit	142
2.2.2	Der Topos der Einzigartigkeit	154
2.2.3	Der Topos der Unverständlichkeit	159
2.2.4	Der Alt-Japan-Topos	172
2.2.5	Negative Japan-Topoi	190
2.2.6	Der Topos der Nachahmung	195
2.2.7	Der Topos der Oberflächlichkeit	203
	Exkurs: Das japanische Theater in der westlichen Einschätzung	207
2.2.8	Der Topos der Kleinheit und Kindlichkeit	213
2.2.9	Der Topos der Unmoral	219
V.	DAS JUGENDSTIL-JAPAN	
1.	Der ästhetische Japan-Diskurs	227
1.1	Die japanischen Kunstprinzipien	231
1.1.1	Das Japanische als Form	242
1.1.2	Das Japanische als Inhalt	248
2.	Beispiele des literarischen Japan-Diskurses	256
2.1	Peter Altenberg	256
2.2	Rainer Maria Rilke	258
2.3	Hugo von Hofmannsthal	263
2.4	Max Dauthendey	268
VI.	DER JAPAN-DISKURS IN HINSICHT AUF DAS ZENTRALMOTIV DER GEISHA	
1.	Einleitung	273
2.	Zur ‚Weiblichkeit‘ des Orients und Japans	274
3.	Der westliche Blick auf die japanische Liebesordnung	278
4.	Die westliche Geisha	288

4.1	Pierre Lotis <i>Madame Chrysanthème</i> als Begründung des westlichen Geisha-Schemas	294
4.2	Weitere Versionen der westlichen Geisha	302
4.2.1	John Luther Longs und Giacomo Puccinis <i>Madame Butterfly</i>	302
4.2.2	Watanna Onotos <i>A Japanese Nightingale</i>	306
4.2.3	Franz Christophes Illustration <i>Der Blumenunterricht in der Yoschiwara</i>	308
4.2.4	Moritz von Kaisenbergs Japan-Romane.	309
4.2.5	Wolfgang von Gersdorffs <i>Kimiko</i>	310
4.2.6	Karl Friedrich Kurz' <i>Kohana</i>	311
4.2.7	Bernhard Kellermanns <i>Ein Spaziergang in Japan</i>	312
4.2.8	Klabunds <i>Geisha-Lieder</i>	315
4.3.	Das westliche Geisha-Schema und die Stellung der japanischen Frau	317
4.4	Die Stellung der japanischen Frau im Blick einiger westlicher Autoren und Autorinnen (Caroline W.E. Brauns, Carl Tanera, Katharina Zitelmann und Helene von Mühlau).	321
VII.	ZUM STAND DER FORSCHUNGEN ZUM ‚JAPAN-BILD‘ UND ZUR ‚JAPAN-REZEPTION‘	
1.	Zur bibliographischen Situation	334
2.	Neuere Forschungsarbeiten zum ‚Japan-Bild‘	335
3.	Neuere literaturwissenschaftliche Forschungsarbeiten zur ‚Japan-Rezeption‘	345
	SCHLUSS UND ZUSAMMENFASSUNG: WEST-ÖSTLICHE PERSPEKTIVEN	357
	LITERATURVERZEICHNIS	
	Primärliteratur: Texte des Japan-Diskurses	361
	Weitere Literatur.	395
	ABKÜRZUNGEN.	431
	CHRONOLOGISCHE TABELLE (VON 1853 BIS 1923).	432
	ABBILDUNG.	437

KOMMENTIERTES PERSONENREGISTER	438
VERZEICHNIS DER JAPANISCHEN AUSDRÜCKE UND TITEL	472